

PROTOKOLL

über die 10. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschusses der Gemeinde Reppenstedt

am Dienstag, 21. März 2023

im Sitzungssaal des Rathauses in Reppenstedt, Dachtmisser Straße 1
Beginn: 19:00 Uhr

von der Verwaltung

Steffen G ä r t n e r
Hannes L e p p i n

ab 19:16 Uhr
zugleich als Schriftführer

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die 9. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschusses am 06.03.2023
- 5 Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
- 6 Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
- 7 Vorstellung des gesamtträumlichen Entwicklungskonzepts von Photovoltaik-Freiflächenanlagen
- 8 Bau vom Radweg Schnellenberger Weg, Brockwinkel und L 216
Hier: Vorstellung des Landschaftspflegerischen Begleitplans (LBP)
- 9 Bebauungsplan Nr. 19 „Beim Eichenbaum“ mit ÖBV
Hier: Befreiungsantrag - Errichtung einer Sauna außerhalb der Baugrenze
- 10 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Punkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Güldenpfennig eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Leitung: Ausschussvorsitzende(r)

Volker G ü l d e n p f e n n i g

anwesende Ausschussmitglieder

| | | |
|-----------|-----------------|----------------------------|
| Hendrik | C o r d e s | |
| Frank | G e h r k e | |
| Oliver | G l o d z e i | i. V. für Ute Lehmann |
| Jürgen | H e s s e | |
| David | K o r t i n g | |
| Britta | N i c k l a u s | i. V. für Arne Topp |
| Christian | P u r p s | i. V. für Annette Hoffmann |
| Johannes | U l i c z k a | |

Sachkundige(r) Bürger(in)

| | |
|--------|-------------------------|
| Denis | T s c h e r e p a n o w |
| Dieter | W a l t j e |

Gast/Gäste

| | | |
|-------|---------------|-------------------|
| Frank | F u s e l e r | Büro Ingwa |
| Frank | P a t t | Planungsbüro Patt |

Umweltbeauftragte(r)

Ralf N e u m a n n

Punkt 2

Feststellung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Güldenpfenning teilt mit, dass die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte wie folgt geändert wird:

TOP 8 „Vorstellung des gesamträumlichen Entwicklungskonzepts von Photovoltaik-Freiflächenanlagen“ wird vorgezogen, so dass dieser TOP nun TOP 7 wird und der ursprüngliche TOP 7 „Bau vom Radweg Schnellenberger Weg, Brockwinkel und L216“ nun TOP 8 wird.

Weiterhin teilt Ausschussvorsitzender Güldenpfenning mit, dass der TOP 9 „Bebauungsplan Nr. 21 „Ortsmitte3“, 4. Änderung und Erweiterung“ aufgrund eines Formfehlers von der Tagesordnung abgesetzt werden muss.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung beschlossen.

| | | | |
|--------------------|------------|--------------|-------------------|
| <i>Abstimmung:</i> | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Stimmenthaltungen |
| | 9 | 0 | 0 |

Punkt 3

Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Ausschussmitglied Uliczka regt an, den TOP 10 „Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage über dem Quartiersparkplatz im Neubaugebiet „Schnellenberger Weg““ als nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt zu behandeln.

Dadurch werden die Tagesordnungspunkte 10 und 11 getauscht.

Beschluss:

Der ursprüngliche TOP 10 wird in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Durch diese Änderung ändert sich TOP 11 in TOP 10 und TOP 10 in TOP 11.

| | | | |
|--------------------|------------|--------------|-------------------|
| <i>Abstimmung:</i> | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Stimmenthaltungen |
| | 9 | 0 | 0 |

Punkt 4

Genehmigung des Protokolls über die 9. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschusses am 06.03.2023

Beschluss:

Das Protokoll wird genehmigt.

| | | | |
|--------------------|------------|--------------|-------------------|
| <i>Abstimmung:</i> | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Stimmenthaltungen |
| | 7 | 0 | 2 |

Punkt 5

Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Herr Leppin teilt mit, dass der Gestattungsvertrag zwischen der Gemeinde Reppenstedt und der Avacon Natur bezüglich des kalten Nahwärmenetzes im Baugebiet „Schnellenberger Weg“ nunmehr unterzeichnet ist.

Des Weiteren teilt er mit, dass die Ausschreibung für den Radweg Brockwinkler Straße/Brockwinkler Weg nunmehr erfolgt ist. Das Submissionsergebnis lag am Montag, den 20.03.2023, vor. Das ungeprüfte Ergebnis der Submission liegt innerhalb der Kostenschätzung.

Punkt 6

Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Ein Bürger regt an, die Einwohnerfragestunde auch nach der Vorstellung der Landschaftspflegerischen Begleitpläne (TOP 8) noch einmal zu eröffnen.

Die anwesenden Ausschussmitglieder stimmen dem zu.

Punkt 7

Vorstellung des gesamträumlichen Entwicklungskonzepts von Photovoltaik-Freiflächenanlagen

Herr Patt vom Planungsbüro Patt stellt das gesamträumliche Konzept für die Freiflächen-Photovoltaikanlagen anhand der in der Anlage beigefügten Präsentation vor.

Ausschussmitglied Hesse fragt an, ob ein Eigentümer ein Recht auf Bauleitplanung verlangen kann.

Dieses wird von Herrn Patt verneint.

Des Weiteren fragt er an, ob die Gemeinde auch keine PV-Freiflächenanlagen zulassen kann.

Dieses wird durch Herrn Patt bejaht.

Ausschussmitglied Korting fragt an, was der Unterschied zwischen „bedingt geeigneten“ und „Potentialflächen“ ist.

Herr Patt teilt mit, dass bei den „bedingt geeigneten“ Flächen mind. ein Vorbehaltsgebiet besteht, welches jedoch im Rahmen der Bauleitplanung abgewogen werden kann. Bei den „Potentialflächen“ sind keine Vorbehaltsflächen überlagert.

Ausschussmitglied Cordes fragt an, ob bereits eine Vorabstimmung mit dem Netzbetreiber stattgefunden hat.

Herr Patt verneint die Frage, da die Avacon zum aktuellen Zeitpunkt keine Auskünfte hierzu gibt.

Ausschussmitglied Hesse fragt an, ob auch die Leistungsfähigkeit eingeschränkt werden kann.

Herr Patt teilt mit, dass dieses bei einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan möglich sei, jedoch ist dieses nicht empfehlenswert, da die Technik sich entwickelt.

Der Herr Neumann fragt an, inwieweit Ausgleichsmaßnahmen erforderlich sind.

Herr Patt teilt mit, dass das nicht pauschal beantwortet werden kann, da es jeweils auf die Art der Anlage und der betroffenen Fläche ankommt.

Ausschussmitglied Cordes fragt an, warum bei den PV-Freiflächen ein Abstand (100 m) gewählt wurde und auch Photovoltaikanlagen auf Dachflächen möglich sind.

Herr Patt erwidert daraufhin, dass die hier vorgeschlagenen 100 m lediglich ein Vorschlag seien. Eine rechtliche Vorschrift, dass ein Abstand zur Siedlungsentwicklung sein muss, besteht nicht. Jedoch gibt er zu bedenken, dass, wenn kein Abstand gewählt wird, eine mögliche Siedlungsentwicklung verhindert werde und je nach Größe der PV-Anlage es zu Beeinträchtigungen kommen könnte.

Beschlussempfehlung:

1. Die Vorstellung des Konzeptvorschlages bezogen auf die Gemeinde Reppenstedt wird zur Kenntnis genommen.

2. Die Stellungnahme zum gesamtträumlichen Konzept wird innerhalb der vierwöchigen Frist an die Samtgemeinde Gellersen übermittelt.

| | | | |
|--------------------|------------|--------------|-------------------|
| <i>Abstimmung:</i> | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Stimmenthaltungen |
| | 9 | 0 | 0 |

Punkt 8

Bau vom Radweg Schnellenberger Weg, Brockwinkel und L 216

Hier: Vorstellung des Landschaftspflegerischen Begleitplans (LBP)

Herr Fuseler vom Büro Ingwa stellt die Landschaftspflegerischen Begleitpläne anhand der in der Anlage beigefügten Präsentation vor.

Im Nachgang der Präsentation ergänzt Gemeindedirektor Gärtner, dass die Schneise südwestlich von Reppenstedt am Sportpark bis zur Gärtnerei Timm auf Empfehlung des Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschusses vollzogen wurde. Des Weiteren teilt er mit, dass auch die forstwirtschaftliche Bewirtschaftung der Fläche ebenfalls eine Empfehlung aus den Beratungen dieses Ausschusses gewesen sei. Die Verwaltung hat diese Empfehlung aufgenommen und ist damit in die Umsetzung gegangen.

Zudem teilt er mit, dass Dinge in diesem Landschaftspflegerischen Begleitplan rechtlich verpflichtend abgearbeitet werden. Des Weiteren besteht jedoch die Möglichkeit, dass auch freiwillig und über das notwendige Maß hinaus Anpflanzungen erfolgen können. Er hat in der Vergangenheit bereits geäußert, dass auch weitergehende Pflanzungen erfolgen sollen. Hier können auch entsprechende Vorschläge seitens der Politik und der Bürger einfließen.

Ausschussmitglied Glodzei pflichtet Gemeindedirektor Gärtner bei und befürwortet weitere Pflanzungen.

Ausschussmitglied Hesse teilt mit, dass Magerrasen umfangreich gepflegt werden muss. Er bittet um Prüfung, ob nicht lieber mehr Fläche genutzt werden kann, um andere ökologisch wertvolle Maßnahmen umzusetzen, welche keiner so hohen Bewirtschaftung unterliegen.

Herr Fuseler erwidert, dass einmalig zur Anlage des Magerrasens der Aufwand höher ist. Danach ist nur 1x p.a. eine Mahd erforderlich.

Gemeindedirektor Gärtner teilt zudem mit, dass die Gemeinde Reppenstedt im Landkreis Lüneburg ein Pilotprojekt für die Auflistung öffentlicher Ökopunkte

darstellt. Die Verwaltung ist bemüht, die aktuellen Ökopunkte aufzulisten und die Flächen mit deren Bewirtschaftung öffentlich darzulegen.

Ausschussmitglied Glodzei ergänzt hierzu, dass auch gerne eine Besichtigung der Ausgleichsflächen erwünscht sei, damit diese nicht in Vergessenheit geraten.

Beschluss:

Die vorgestellten landschaftspflegerischen Begleitpläne für den geplanten Bau der Radwege „Gut Wienebüttel“, „Schnellenberger Weg“, „Brockwinkel“ und der „Lüneburger Straße (L 216)“ werden zur Kenntnis genommen.

| | | | |
|--------------------|------------|--------------|-------------------|
| <i>Abstimmung:</i> | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Stimmenthaltungen |
| | 9 | 0 | 0 |

Punkt 9

Bebauungsplan Nr. 19 „Beim Eichenbaum“ mit ÖBV

Hier: Befreiungsantrag - Errichtung einer Sauna außerhalb der Baugrenze

Gemeindedirektor Gärtner stellt die Sitzungsvorlage vor.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeinde Reppenstedt erteilt das gemeindliche Einvernehmen in Bezug auf die geplante Errichtung einer Sauna unter 40 m³ auf dem Grundstück „Käuzchenweg 5“ in Reppenstedt.

| | | | |
|--------------------|------------|--------------|-------------------|
| <i>Abstimmung:</i> | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Stimmenthaltungen |
| | 9 | 0 | 0 |

Punkt 10

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Cordes regt an, auf die Brut- und Setzzeit hinzuweisen. Er beobachtet immer wieder, dass sich an den Leinenzwang für Hunde nicht gehalten wird.

Gemeindedirektor Gärtner teilt mit, dass noch einmal ein Artikel in der kommenden Ausgabe von „Gellersen - Heute und Morgen“ erscheint. Zudem wird er beim Landkreis Lüneburg einen schon bereits erstellten Flyer anfordern und bei zukünftigen Neuanmeldungen von Hunden mit verteilen.

Schließung des öffentlichen Teils um 21:14 Uhr.

gez.
Volker Güldenpfennig
Ausschussvorsitzender

gez.
Steffen Gärtner
Gemeindedirektor

gez.
Hannes Leppin
Schriftführerin